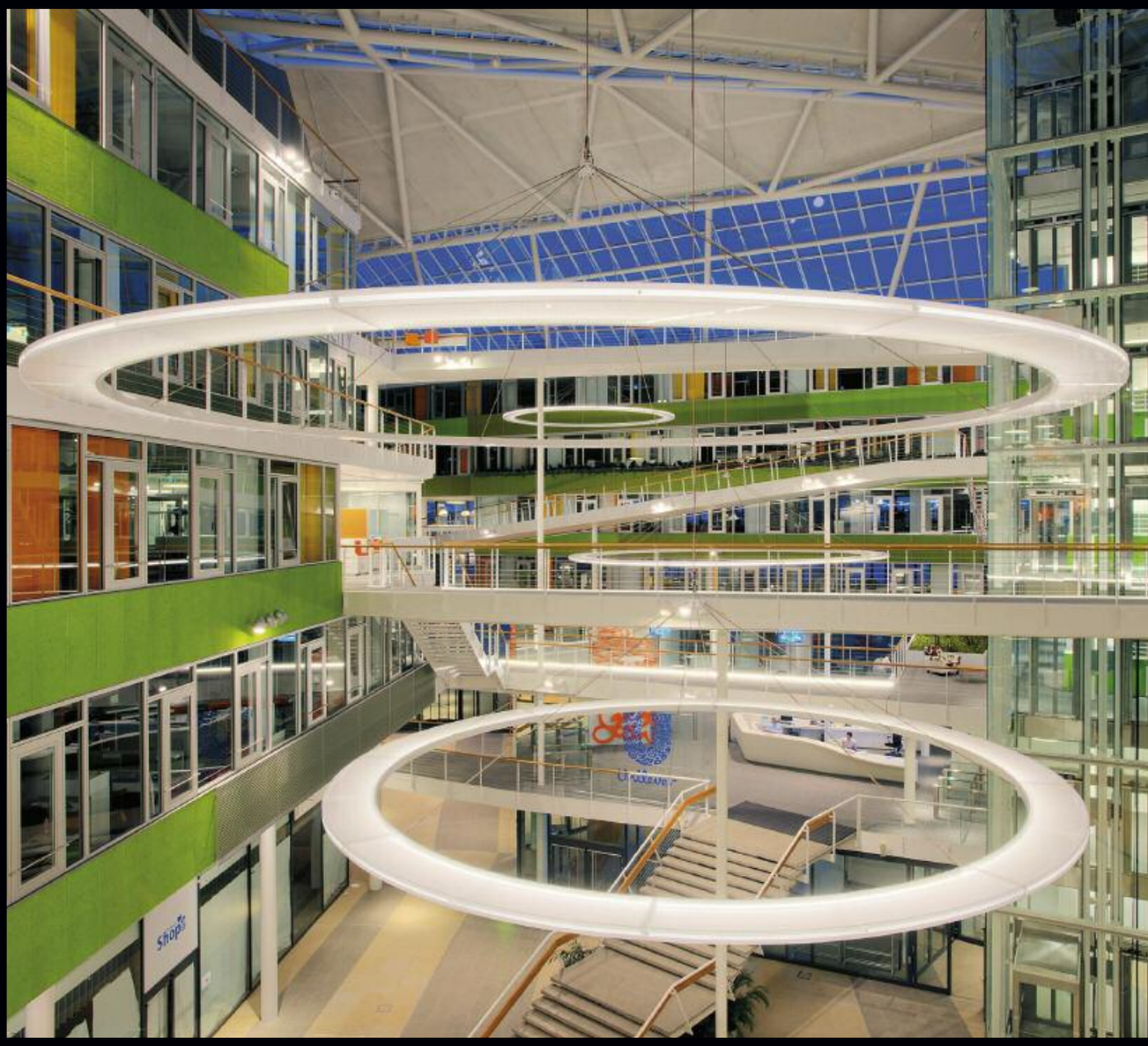
11/12 2009

November/Dezember 2009
61. Jahrgang
ISSN 0024/2861
Pflaum Verlag GmbH & Co.KG
Postfach 19 07 37
80607 München

LICHT

PLANUNG · DESIGN · TECHNIK · HANDEL



http://www.LICHTnet.de

Repräsentative Beleuchtung

with english summaries

Wohnlich(t)

Lichtplanung für ein Privathaus – energiebewusst und stimmungsvoll zugleich

Stefan Volkamer

1

Das auf Designer-Leuchten für die Wohnwelt konzentrierte Unternehmen light11.de präsentiert in seinem Showroom in Lünen nicht nur eine breite Palette hochwertigster Designerleuchten, sondern bietet privaten Bauherren und Architekten auch einen umfangreichen Planungsservice. Für die Villa eines privaten Bauherren aus Herdecke plante das Team um Sandra Braunschweig die komplette Beleuchtung des Innen- wie Außenbereiches, bestehend aus Leuchten der Marken Bruck, BEGA, Axel Meise und IDL. Bei der Planung ging es zunächst um die Feststellung der individuellen Anforderungen des Bauherren, der insbesondere vier Kernbereiche umgesetzt sehen wollte. Für den zentralen Bereich des Treppenhauses wünschte er sich eine außergewöhnliche Atmosphäre mit speziellen Farbeffekten, die gleich beim Betreten des Hauses seinen hohen Anspruch an eine erlesene Lichtqualität dokumentieren sollte (Bild 1).

Die Leuchten sollten zudem in ihrem Design und ihrem Material dem Interior des Hauses gerecht werden, aber auch den Ansprüchen an eine umweltfreundliche und energiesparende, wirtschaftliche Beleuchtung entsprechen. Hauseingang, Garten und Schwimmbadbeleuchtung wünschte sich der Bauherr effektvoll, ohne dabei Zugeständnisse bei der Sicherheit hinnehmen zu müssen.

2

3

4

1 Villa eines privaten Bauherren in Herdecke

2 Die Einbauleuchte Linara von IDL betont die Architektur des Treppenhauses und sorgt für eine blendfreie und energiesparende Grundbeleuchtung.

3 Die modifizierte Version des Strahlers Malo Wall von Bruck betont einzelne Kunstwerke auf den Wandflächen des Zwischengeschosses.

4 Der LED-Scheinwerfer von Sill sorgt für die farbige Beleuchtung des Treppenhauses.

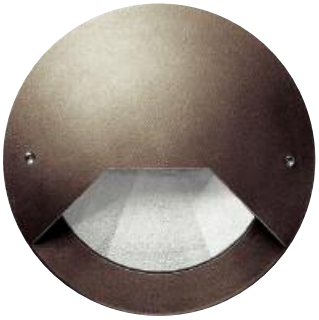
Text: Stefan Volkamer, Freier Journalist, Starnberg
Fotos und Informationen www.light11.de

Für die Treppenhaus-Beleuchtung ließen sich die Planer von light 11.de etwas ganz Besonderes einfallen – ein sogenanntes „Spiegelwerfer-System", bei dem von leicht erreichbar montierten Scheinwerfern aus das Licht gebündelt auf einen Facettenspiegel gerichtet wird, der das Licht dann wiederum blendfrei auf den definierten Raum reflektiert. Durch die Trennung von Lichtquelle und Reflektionsfläche lassen sich nicht nur besonders hohe und große Räume gezielt ausleuchten, auch Wartungsarbeiten am Lichtsystem selbst werden dadurch erheblich vereinfacht, denn die gewölbten Reflektionsspiegel sind weitestgehend wartungsfrei, die Strahler selbst sind problemlos zugänglich (Bilder 2 – 4).

Um der Stringenz des Interior-Designs zu folgen und um nicht zu viele unterschiedliche Leuchten einsetzen zu müssen, fiel die Wahl bei der Beleuchtung des Flures, Bades, des Wohnzimmers und Schlafzimmers auf die Deckeneinbauleuchte MALO WALL von BRUCK – in leicht abgewandelter Form als Sonderleuchte mit einer quadratischen Abdeckplatte aus Edelstahl für die vorhandenen 68-mm-Hohlwanddosen in den Decken. Der Wandfluter mit seinem Reflektor aus Reinstaluminium und einer Einbautiefe von gerade einmal 40 mm verfügt über eine breit strahlende Optik, mit der sich die Wände sehr gleichmäßig ausleuchten lassen,

5

8



ohne störende Lichtparabeln auf die Wandflächen zu projizieren. So lassen sich auch Bilder unverfälscht betrachten. Um der Anforderung des Bauherren hinsichtlich Effizienz und Wirtschaftlichkeit gerecht werden zu können, wurden die MALO-Leuchten mit 35 W-IRC-Leuchtmitteln bestückt, die gegenüber herkömmlichen Glühlampen bei gleicher Leistung eine Energieeinsparung von über 40% bewirken und damit den CO_2-Ausstoß erheblich reduzieren. Die IRC-Leuchtmittel (infrarot coated) nutzen dabei durch ihre spezielle Beschichtung des Inneren des Glaskolbens die Energie, die normalerweise bei einer Glühlampe als Wärme verloren geht. Zudem verfügen die eingesetzten Leuchtmittel über eine Lebensdauer von bis zu 4000 Stunden (Glühlampe bis zu 1000 h) und sind so nicht nur äußerst wirtschaftlich, sondern auch überaus wartungsarm.
Im Badezimmer (Bild 5), dem Gäste-WC (Bild 6) und dem Schlafzimmer setzten die Planer als zusätzliche Beleuchtung die

6

5 Dezent und zurückhaltend unterstreicht der Einbaustrahler Tiny Down von Bruck das Interior-Design des großzügigen Badezimmers.

6 Emotionale und individuelle Lichtatmosphäre schafft die Wandleuchte Occhio Sento Verticale von AxelMeiseLicht mit ihren individuell zusammenfügbaren Komponenten im Gäste-WC.

7 Schwimmbadleuchten von BEGA inszenieren den natürlichen Schwimmteich des Hauses.

8 Überdimensionierte, skulpturhafte Hausnummer, beleuchtet von einem Bodeneinbauscheinwerfer von BEGA.

9 BEGA-Bodenscheinwerfer für Objektanstrahlungen mit hoher Gleichmäßigkeit

7

Deckeneinbauleuchte TINY DOWN 2 ein, bestückt mit einem 35 W QR-C Leuchtmittel (Ministar von OSRAM) und versehen mit einem Ausstrahlwinkel von 38° für die Beleuchtung von großflächigen Bodenbereichen. Die in ihrem Design auf das Wesentliche reduzierte, zeitlose und klare Leuchte (Design: BRUCK) aus Edelstahl harmoniert perfekt mit den Elementen der Inneneinrichtung und schafft so ein harmonisches Gesamtbild aus Licht, Mobilar und der Architektur der Räume selbst.

Bei dem Projekt fanden die Planer von light11.de eine sehr geringe Einbautiefe von 40 mm vor (Gipskartondecke auf Holzlattung). Aus diesem Grunde wurden beide BRUCK-Leuchten dieser speziellen Situation angepasst, indem die Montagedosen auf 35 mm gekürzt und der innere Aufbau der

Leuchten verkleinert wurde. Dank des in beiden Fällen hochwertigen Reflektors aus Reinstaluminium führten die Abänderungen der Leuchten zu keiner Einschränkung ihrer hervorragenden Lichtqualität.

Für die skulptural geformte Hausnummer – mir einer Größe von 1700 mm x 1500 mm eine imposante Erscheinung – wünschte sich der Bauherr eine dezente Beleuchtung vom Boden heraus, die idealerweise keinen – wie sonst üblichen – Lichtkegel entstehen lässt (Bild 8). Zum Einsatz kam daher die BEGA-Bodeneinbauleuchte vom Typ 8702. Die spezielle Optik der Leuchte ermöglicht einen geradlinigen, unteren Lichtaustritt und erlaubt damit die vollständige Ausleuchtung der Hausnummer bis zu ihrer Oberkante. Die aus Bronzeguss hergestellte Bodeneinbauleuchte passt sich dem vorhandenen Steinbeet des Hauses perfekt an und wirkt so unauffällig und dezent aus dem Hintergrund heraus (Bild 9).

Zur Ausleuchtung des Gartens, insbesondere der Bäume und Büsche, wählten die Planer wiederum einen Strahler der Firma BEGA. Der Typ 7581 ist ein Strahler mit Erdspieß, ausgestattet mit einer 300 W starken QT-DE12-Lampe und eignet sich hervorragend für gleichmäßige und großflächige Anstrahlungen mit sehr guter Farbwiedergabe. Dank seines Erdspießes ist er ortsveränderbar und kann sich so langfristig der Entwicklung des Pflanzen- und Buschwachstums anpassen .Für den natürlich angelegten Schwimmteich, der besonders in Szene gesetzt werden sollte, kamen Schwimmbadleuchten des Typs BEGA 8702 zum Einsatz, die an den seitlichen Beckenflanken montiert wurden. Die in ihrem Design sehr reduzierten, puristischen Leuchten, bestückt mit einem QT12-ax 50W Leuchtmittel, schaffen eine ästhetische und angenehme Lichtatmosphäre und bieten dennoch genügend Sicherheit, um ein unfreiwilliges Bad aus Versehen zu vermeiden. Edelstahl und hochwertiges Glas garantieren Langlebigkeit, der Reflektor aus Reinstaluminium sorgt für beste Lichtqualität.

Mit diesem Projekt wird anschaulich demonstriert, wie effektvoll und funktionell und auch energiesparend ein Beleuchtungskonzept für private Anwender sein kann.